

## Hinweise zur Verklebung

# LINITHERM Flachdachdämmung PAL und PAL Gefälle – System Vedag

Die LINITHERM Flachdachdämmung PAL und PAL Gefälle erfüllt die Anforderungen zur Verklebung des Dachaufbaus (ohne zusätzliche mechanische Befestigung bzw. Auflast sowie mehrlagigem Aufbau) bei folgendem Systemaufbau:

System	Schicht	Produkte
Vedag	Dampfsperre	VEDAGARD AL-G 4E, VEDAGARD Safety blank, VEDAGARD AL-E
	Kleber	Teroson EF TK 395, VEDAFOAM SpeedMax
	<b>1. Dämmlage</b>	<b>LINITHERM PAL bzw. LINITHERM PAL Gefälle</b>
	Kleber	Teroson EF TK 395, VEDAFOAM SpeedMax
	<b>2. Dämmlage</b>	<b>LINITHERM PAL bzw. LINITHERM PAL Gefälle</b>
	1. Abdichtungslage	VEDATOP SU Safety, VEDATOP SU
	2. Abdichtungslage	EVEDATOP DUO, VEDATOP DUO Performance, VEDASTAR DUO SO, VEDASTAR FLOR DUO, VEDASTAR GD20, VEDAFLOR WS-I, VEDATOP S5, VEDAFLEX SP, VEDAG Turbo TO, VEDAFLOR WS-X, VEDAFLOR WF

### Rahmenbedingungen:

Die Menge des Klebstoffes sowie die Anzahl der Kleberauppen ist abhängig von der Windsogberechnung (Bahnenhersteller) und von der Lage der Dämmplatten auf der Dachfläche

Eine zusätzliche mechanische Befestigung im Rand- und Eckbereich kann ggfls. erforderlich sein. Die Freigabe zur Verklebung des beschriebenen und geprüften Systemaufbaus gilt für Deutschland für Gebäude bis 20 m Höhe in den Windlastzonen I – IV und bis zu einer maximalen Windsogbelastung von 3,5 kN/m<sup>2</sup>.

Die Verarbeitung der einzelnen Systemkomponenten erfolgt nach den gültigen Normen, Regelwerken und Verarbeitungsrichtlinien der einzelnen Hersteller sowie nach den allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik.

Technische Fragen sind vor Beginn der Arbeiten mit den anwendungstechnischen Abteilungen des Kleberherstellers sowie des Abdichtungsherstellers abzuklären.

Die »Allgemeinen Hinweise und Beispiele zur Verlegung von LINITHERM Flachdachsystemen« sind gesondert zu beachten.

Unsere verlegetechnischen Empfehlungen sind schematische Informationen für den Käufer und erheben keinen Anspruch auf grundsätzliche Gültigkeit, noch begründen Sie einen Anspruch auf Gewährleistung. Jedes Gebäude bietet andere Voraussetzungen, es ist deshalb gebäudespezifisch grundsätzlich nach den anerkannten Regeln der Bautechnik zu verfahren.

Unser Prospekt- und Informationsmaterial soll nach bestem Wissen beraten, der Inhalt ist jedoch ohne Rechtsverbindlichkeit. Technische Änderungen vorbehalten.